



PRESSEBERICHT

Die Ausstellung Kaiser Karl IV. 1316–2016 endet schon in zwei Wochen und konnte bisher über 65 tausend Besucher verzeichnen

10. September 2016 – Die erste tschechisch-bayerische Landesausstellung *Kaiser Karl IV. 1316–2016* anlässlich der Siebenhundertjahrfeier der Geburt dieses Herrschers endet in der Waldstein-Reitschule am 25. September. Ab dem 20. Oktober ist sie dann im Germanischen Nationalmuseum in Nürnberg zu sehen. Prager Ausstellungsbesucher haben somit eine letzte Möglichkeit, diese rund zweihundert Kunstwerke zu bewundern, die den persönlichen und politischen Werdegang Karls IV. umrahmen.

„Die Krone aus Aachen verlässt Ende September Prag wieder, wohin sie heuer erstmals nach den seit der Krönung Karls IV. zum römischen König verflossenen 667 Jahren ausgeliehen wurde. Eine ganze Reihe von Kunstwerken hat aus den verschiedensten Winkeln Europas und auch Amerikas den Weg in die Waldstein-Reithalle gefunden – beispielsweise die sog. Madonna von Boston, das kleinste heute bekannte erhaltene Tafelbild aus Europa nördlich der Alpen,“ vermerkt Jiří Fajt, Generaldirektor der Nationalgalerie in Prag, Autor und Kurator dieser Ausstellung.

Die Ausstellung hat bisher über 65 tausend Besucher angelockt, was sie zweifellos zu den erfolgreichsten Ausstellungsprojekten der Nationalgalerie und sowie des Jahres macht. Für alle, die sich erst zum Ausstellungsbesuch anschicken, hat die Nationalgalerie noch eine Reihe von Besichtigungen mit Kommentar von ihren Kuratoren vorbereitet, daneben auch Kunst-Workshops für Kinder, die den verschiedensten mittelalterlichen Techniken gewidmet sind. In Nürnberg ist die Ausstellung dann vom 20. Oktober 2016 bis zum 5. März 2017 zu sehen.



AUSSTELLUNGSPARTNER

VERANSTALTER

National Galerie in Prag
Haus der Bayerischen Geschichte

IN ZUSAMMENARBEIT MIT:

Geisteswissenschaftliches Zentrum – Geschichte und Kultur Ostmitteleuropas an der Universität Leipzig
Berlin-Brandenburgische Akademie der Wissenschaften
Germanisches Nationalmuseum
Monumenta Germaniae Historica
Deutsches Historisches Institut in Rom
Institut der Geschichtswissenschaften an der Heinrich-Heine-Universität Düsseldorf
Jüdisches Leben Erfurt
Domstift Brandenburg
Evangelisch-reformierte Kirchengemeinde St. Martha Nürnberg

MIT UNTERSTÜTZUNG

Ministerstvo kultury ČR
Hlavní město Praha
Univerzita Karlova v Praze

UNTER DER SCHIRMHERRSCHAFT UNESCO

VERNISSAGE-PARTNER

Senát Parlamentu České republiky

GENERALPARTNER

Komerční banka

HAUPTPARTNER

The Pudil Family Foundation

INLAND-BEFÖRDERER

České dráhy

HAUPTBEFÖRDERER

Dopravní podnik hl. města Praha

PARTNER

Advokátní kancelář Pelikán Krofta Kohoutek
Feroná

GENERALMEDIENPARTNER

Česká televize

HAUPTMEDIENPARTNER

Railreklam
Aktuálně.cz

MEDIENPARTNER

Český rozhlas
Hospodářské noviny
Art+Antiques
ART+
Flash Art
ArtMap
Prague Event Calendar
Art for Good
The Museum Channel

BEGLEITPROGRAMM-PARTNER

Magistrát hlavního města Prahy
Pražská informační služba
CzechTourism
Česká centra
Ministerstvo zahraničních věcí ČR
Česká filharmonie
Pražské jaro
Gameleon, s.r.o.
Národní technické muzeum



KONTAKTE UND BILDMATERIAL

WEITERE INFORMATIONEN

K700.EU

Tereza Ježková PR manager

+420 428 301 377

tereza.jezkova@ngprague.cz

Národní galerie v Praze

Staroměstské náměstí 12, 110 15 Praha 1

[Web](#) | [Facebook](#) | [Twitter](#) | [Instagram](#) | [YouTube](#)

DRUCKMATERIAL UND BEBILDERUNG

<ftp://78.41.22.132/press>

login: press

heslo: press*2015*

K*700
1316—2016